



teil: Man konnte an Gesichtszügen, Atemrhythmus sowie an der Körperhaltung erkennen, dass ein gewisser Entspannungszustand begonnen hatte sich auszubreiten und zu vertiefen. Nach einigen Minuten erfolgte nun die dritte Fraktionierung unter Bedachtnahme auf eine identische Vorgehensweise wie bei den initialen Induktionen. Die operative Entfernung eines tief kariös, verlagert stehenden oberen Eckzahnes gehört zu den technisch nicht ganz einfachen zahnärztlichen Eingriffen. Dennoch war es für Behandler, Behandlungsteam wie auch Begleit-

personen eine vorher nicht für möglich gehaltene positive Überraschung, in welcher unproblematischer Art und Weise, ohne jegliche Abwehrreaktion dieser Eingriff durchgeführt werden konnte. Nach Beendigung der Operation war sogar ein Lächeln auf den Lippen des Patienten erkennbar.

DDr. Gerhard Kreyer, Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Diplomarzt für Psychosomatik und Psychotherapie

Korrespondenzadresse:
Univ. Lekt. Prim. DDr. Gerhard Kreyer,
Kremser Straße 9,
A-3550 Langenlois

Neuer „Zahnärztlicher Kinderpass“ der BLZK ist da!

Die BLZK brachte 1999 erstmals den „Zahnärztlichen Kinderpass“ heraus, der sich schon bald als „Renner“ erweisen sollte. Neben Zahnärzten verteilten ihn auch Hausärzte, Allgemeinärzte, Gynäkologen, Hebammen und Krankenhäuser an Eltern und Schwangere, um so einen wichtigen Beitrag für gesunde Kinderzähne zu leisten und bei den Eltern ein Bewusstsein für regelmäßige Kontrolluntersuchungen der Zähne ihrer Kinder zu schaffen – angelehnt an die im Kinderuntersuchungsheft fixierten ärztlichen Vorsorgeuntersuchungen.

Mehrfach wurde dieser „Zahnärztliche Kinderpass“ wegen der enormen Nachfrage seitens (Zahn-)Arztpraxen und Eltern nachgedruckt. Zwischenzeitlich gibt es neue wissenschaftliche Erkenntnisse rund um die Zahnprophylaxe – insbesondere die Fluoridierung betreffend. Die BLZK hat dem Rechnung getragen und daher ihren „Zahnärztlichen Kinderpass“ überarbeitet und neu aufgelegt. Diese aktualisierte Neuauflage kann ab sofort über die Bayerische Landes Zahnärztekammer, Kaufmännischer Geschäftsbereich, Frau Hoffmann, Fallstr. 34, 81369 München – am besten per Fax: (089) 7 24 80-2 72 bestellt werden: bis 50 Stück kostenlos, ab 51 Exemplaren gegen 5 Euro Versandkostenpauschale.



Foto: BLZK

Ab sofort bestellbar über die Bayerische Landes Zahnärztekammer: der neue „Zahnärztliche Kinderpass“

Ulrike Nover